

60 70 80 Architektur der Moderne – Salzgitter Nord

**Bahnhof Salzgitter-Bad – Salzgitter See – Fredenberg –
Salder – Bahnhof Salzgitter-Bad**

Tourübersicht

Die Architektur der 1960er bis 1980er Jahre hat im östlichen
Niedersachsen und damit auch in Salzgitter bemerkenswerte Bauwerke
und Ensembles hervorgebracht.
Diese Radroute führt zu den Bauwerken dieser Zeit in Salzgitter.

Schwierigkeit

leicht

Anforderungen

Fahrtechnik
● ○ ○ ○ ○ ○
Kondition
● ○ ○ ○ ○ ○

Streckenangaben

17 km
110 Hm
Asphalt: 60%
Schotter: 35%
Pfade: 5%

Die digitalen Daten der Tour und die dazugehörigen GPX-Daten sind auch in
den Tourportalen gps-tour.info, [outdooractive](https://outdooractive.com) und [komoot](https://komoot.com) eingestellt.

Alle Informationen unter: <https://www.elm-freizeit.de>



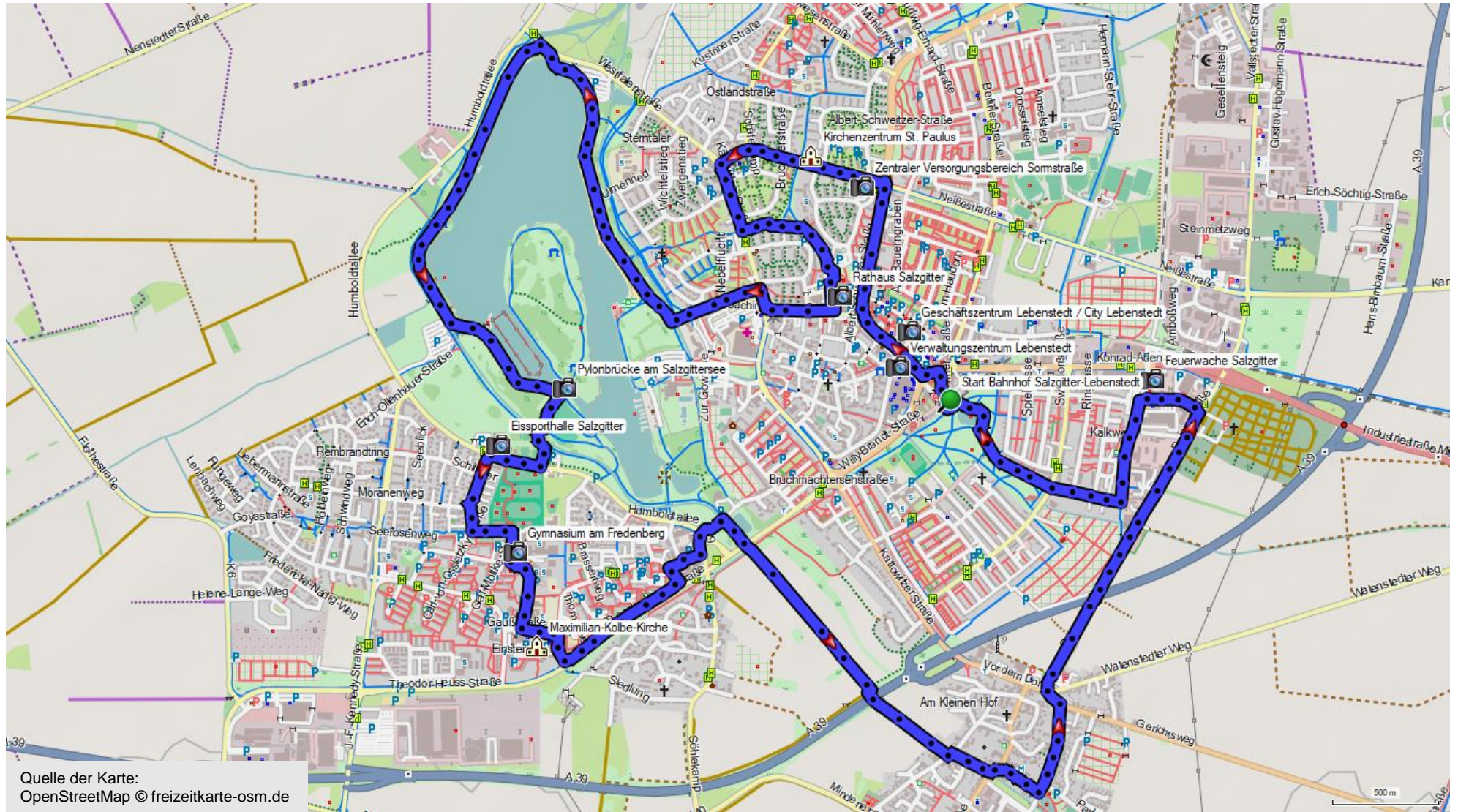
Pylonbrücke am Salzgittersee

Foto: Thomas Kempfer/Schöningen



<https://www.elm-freizeit.de>

60 70 80 Architektur der Moderne – Salzgitter Nord



60 70 80 Architektur der Moderne – Salzgitter Nord

Tourbeschreibung

Der Start- und Endpunkt befindet sich am Bahnhof Salzgitter-Bad. Es handelt sich bei dieser Tour um eine Rundroute, sodass die Tour alternativ an jedem anderen Ort der beschriebenen Strecke begonnen und beendet werden kann.

Vom Startpunkt aus führt die Route in westliche Richtung vorbei am Verwaltungszentrum Lebenstedt (Entwurf: Müller und Gerhard J. Urmoneit) und dem Geschäftszentrum Lebenstedt / City Lebenstedt (Entwurf: Müller und Gerhard J. Urmoneit)

Mit dem Zentralen Versorgungsbereich Stormstraße (Entwurf: Dr.-Ing. Aladar Rimmer, Architekt BDA) beginnt ein kleiner Rundkurs in der Innenstadt. Es folgen das Kirchenzentrum St. Paulus (Entwurf: Friedrich Berndt, Dirk-Erich Kreuter, Ulrich Hausmann), die ehemalige St. Elisabeth-Kirche (Entwurf: Alois Hafkemeyer) und das Rathaus Salzgitter (Entwurf: Dipl.-Ing. Heinz Goemann, Architekt BDA).

Aus der Innenstadt führt die Route zum Salzgittersee. Dieses ca. 75 Hektar große Wassersportzentrum lädt zu vielfältigen Aktivitäten rund um das Wasser ein.

An der Pylonbrücke am Salzgittersee (Entwurf: Ingenieurgemeinschaft Eriksen, Hannover) wird der See wieder verlassen und die Tour führt in Richtung Fredenberg.



60 70 80 Architektur der Moderne – Salzgitter Nord

Auf dem Weg dorthin liegt die Eissporthalle Salzgitter (Entwurf: Hochbauamt der Stadt Salzgitter - Frau Schulz, Herr Diekmann und Müller) direkt an der Strecke.

In Fredenberg angekommen folgen das Gymnasium am Fredenberg (Entwurf: Dipl.-Ing. Gustav Woldt, Architekt BDA), das Kaufzentrum Fredenberg „Terrassenhaus“ (Entwurf: Beier + Partner, Architekten + Ingenieure), und die Maximilian-Kolbe-Kirche (Entwurf: Alois Hafkemeyer)

An der Fuhse entlang verläuft die Route anschließend nach Salder zum städtischen Museum Schloss Salder mit seinen vielfältigen kulturellen Angeboten.

Die Schlussetappe dieses Rundkurses führt zur Feuerwache Salzgitter (Entwurf: G. Damm + W. Hermann) bevor kurz darauf der Ausgangspunkt der Tour am Bahnhof Salzgitter-Bad wieder erreicht wird.

Hinweis:

60 70 80 Architektur der Moderne APP

Kostenlos im Google Play Store und Apple App Store

10 Radtouren im Braunschweiger Land

60 70 80 Architektur der Moderne Architekturführer

ISBN 978-3-03768-288-3

Braun <https://www.braun-publishing.ch>



Eissporthalle Salzgitter



Feuerwache Salzgitter

